

Das Universitätsklinikum Frankfurt ist der Maximalversorger der Region und eine der führenden Kliniken in Deutschland. Durch die enge Verbindung von Krankenversorgung mit Forschung und Lehre bietet das Universitätsklinikum Frankfurt ein Aufgabenspektrum, das den Arbeitsalltag äußerst vielfältig gestaltet. Kollegialität und Zusammenarbeit zwischen allen Berufsgruppen zeichnen das Klima am Universitätsklinikum aus. Wir leben tagtäglich unser Motto „Aus Wissen wird Gesundheit“. **Werden Sie ein Teil unseres Teams!**



Die **Abteilung Forensische Toxikologie im Institut für Rechtsmedizin** beschäftigt sich mit Giften und deren Nachweis. In dem instrumentell-analytischen Labor werden Alkohol, Rauschdrogen und Medikamente qualitativ und quantitativ in Körperflüssigkeiten, Gewebeproben und Haaren untersucht. Dieses ist ein essentieller Bestandteil polizeilicher / gerichtlicher Ermittlungen und gehört zum Standardrepertoire des rechtsmedizinisch/forensischen Untersuchungslabors. Die Analysen werden in der Regel von Ermittlungsbehörden (Polizei, Staatsanwaltschaft, Gericht) in Auftrag gegeben, sodass die Ergebnisse insbesondere der Aufklärung von Strafdelikten dienen. Des Weiteren werden hochempfindliche Verfahren für Abstinenzuntersuchungen eingesetzt, z. B. zur Wiedererlangung des Führerscheins. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/einen



Chemisch-Technische Assistentin / Chemisch-Technischen Assistenten

in Vollzeit | befristet zunächst auf 2 Jahre
Ausschreibungsnummer: 64-2018

Ihre Aufgaben

- Aufarbeitung sowie qualitative und quantitative Analyse von Alkohol, Drogen, Medikamenten und weiteren potentiell giftigen Substanzen in biologischem Material (Blut, Urin, Haare, Gewebeproben)
- Auswertung und Dokumentation der Analyseergebnisse
- Validierung neuer Analysenverfahren und Einhaltung akkreditierter Arbeitsweisen
- Kommunikation mit Auftraggebern sowie Probennahme
- Reparaturen/Troubleshooting an Analysengeräten (Chromatographen und Massenspektrometer)
- Mitarbeit an Forschungsprojekten

Ihr Profil

- eine abgeschlossene Ausbildung als CTA (Chemisch-Technische Assistentin / Chemisch-Technischer Assistent)
- Teamfähigkeit, Verantwortungsbereitschaft, Genauigkeit, Leistungsbereitschaft und Motivation
- chemisches Verständnis im Umgang mit Substanzen und Proben
- analytisches Verständnis bei der Beurteilung von Analyseergebnissen
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Unser Angebot

- modernste Analysengeräte (GC-MS, GC-MS/MS, LC-MS, LC-MS/MS, LC-HRMS)
- motiviertes und dynamisches Team
- einen interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz im Bereich der Toxikologie und Forensik
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten sowie interne Angebote zur Gesundheitsförderung
- einen attraktiven Tarifvertrag und betriebliche Altersvorsorge
- die Uni-Strolche – unsere Kindertagesstätte (derzeit besteht eine Warteliste)
- Teilzeitmöglichkeiten (die Stelle ist grundsätzlich teilbar)
- gute Verkehrsanbindung

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher persönlicher und fachlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Interessiert?

Dann freuen wir uns auf Sie! Für weitere Informationen steht Ihnen Prof. Dr. Tönnies bzw. das Sekretariat der Forensische Toxikologie unter der Rufnummer 069-6301-7573 oder per eMail (toennes@em.uni-frankfurt.de) gerne zur Verfügung. Sie können sich bis zum 13. Mai 2018 bewerben; bevorzugt über unser [Bewerbungsformular](#). Wir bitten Sie bei Ihrer Bewerbung um Angabe des frühesten Einstellungstermins sowie der Ausschreibungsnummer. Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesendet.